



Wegweiser



Obwohl unsere Kirche oben auf einem Hügel steht, kann man sie leicht übersehen. Deshalb wurden unten an der Straße an einem Strommast zwei Schilder angebracht. Vor allem, damit man die schmale Einfahrt zur Kirche nicht verpasst. S. wohnt ganz in der Nähe und ist wohl schon oft an den Schildern vorbeigelaufen. Vor einigen Wochen las er aber zum ersten Mal, was darauf geschrieben steht und realisierte, dass es hier eine Kirche gibt.

Am nächsten Sonntag kam er einfach vorbei und besuchte den Gottesdienst. Danach konnte ich ihm die Kirche zeigen und lange mit ihm reden. Er hatte keine Ahnung von Kirche, Gottesdienst, Bibel usw., aber stellte sehr viele Fragen.

Was ihn besonders beeindruckte, war die Atmosphäre und, dass einfach jeder kommen darf.

Im Gespräch mit ihm wurde deutlich, wie Gott schon über Jahre an ihm dranbleibt. Vor etwa 17 Jahren kam er in eine Jugend Erziehungsanstalt. Dort bekam er von einer Gefängnismission ein Buch geschenkt, in dem ehemalige Verbrecher berichten, wie sie zu Jesus gefunden haben. All die Jahre hat er aber nicht darin gelesen und es verstaubte in seinem Bücherregal. S. wählte weiterhin einige schlechte Wege, die sein Leben buchstäblich ruinierten. Vor einiger Zeit kam er deshalb an einen Punkt, an dem er realisierte, dass sich in seinem Leben etwas grundlegend ändern muss. Dabei fiel ihm dieses Buch wieder ein und er begann darin zu lesen. Als er dann noch das Schild an dem Strommast entdeckte, fiel ihm der Weg in die Kirche nicht mehr schwer. Zum ersten Mal hörte er, dass es einen Gott gibt, der ihn liebt und seine Sünden vergeben will. Von dieser Botschaft war er sehr bewegt.

Seither kommt er jeden Sonntag und hat schon das ganze Neue Testament durchgelesen. Da er aber nicht versteht, was er da hört und liest, möchte er sich ein bis zweimal in der Woche mit mir oder einem anderen Mitarbeiter treffen. Gerade gehen wir Schritt für Schritt das Johannesevangelium durch, beten und verbringen Zeit miteinander. Es ist genial zu sehen, welchen Hunger S. nach Gott hat.

Eure Lothar, Tabea, Len & Luca-Sophie

Aktuelle Anliegen:

Danke, wenn ihr für die Treffen mit S. betet und er immer mehr versteht, was er in der Bibel liest und in den Gottesdiensten hört.

SPENDEN AN

Liebzeller Mission gemeinnützige GmbH
 Sparkasse Pforzheim - Calw
 IBAN: DE27 6665 0085 0003 3002 34
 Swift-BIC PZHSDE66

Als Verwendungszweck bitte angeben: Arbeit Sommer Lothar & Tabea

Liebzeller Mission
 Mit Gott von Mensch zu Mensch

